

PRESSEINFORMATION

5.000 Gäste beim Sommerfest der Holzindustrie Torgau (HIT)

[Torgau, den 07.08.2012] Im Rahmen eines Sommerfestes hatten die Besucher die Möglichkeit sich die Holzindustrie Torgau (HIT) einmal von innen anzusehen. Mit einer Produktionskapazität von 15.000.000 Paletten pro Jahr gehört es zu einem der größten Werke seiner Art in Europa.

Bei schönstem Sommerwetter zählten die Veranstalter gut 5.000 Besucher. Das in dieser Form erstmals veranstaltete Fest lockte, neben zahlreichen Besuchern aus der Region, auch viele Gäste aus dem gesamten Bundesgebiet ins sächsische Torgau. Innerhalb des vielseitigen Rahmenprogrammes bestand für jeden die Möglichkeit einer Werksbesichtigung. Mit einer Kleinbahn wurden die Gäste auf einem fast 2 km langen Rundkurs durchs Werk gefahren. Um dem Ansturm der Besucher gerecht zu werden waren 5 Kleinbahnen in pausenlosem Einsatz unterwegs. Parallel wurden alle Produktionsschritte, die nicht unmittelbar zu sehen waren, in einem Film verständlich dargestellt.

Eine weitere Attraktion war die Verlosung von über 200 kostenlosen Hubschrauberrundflügen. Bei bestem Flugwetter konnten die Gewinner einen Blick auf Torgau und das Werksgelände von HIT werfen. Reges Interesse fand auch eine Podiumsdiskussion, in der sich die Geschäftsführer von HIT und PROKON den Fragen der Besucher stellten.

PROKON kooperiert seit dem Jahre 2010 eng mit der Holzindustrie Torgau. Gegenwärtig werden in dem Werk umfangreiche Investitionsmaßnahmen mit einem Volumen von mehr als 100 Mio. Euro zum Abschluss gebracht. In Torgau werden die angelieferten Bäume, die zum Teil aus eigenen Wäldern stammen, vollständig verarbeitet. Die gesägten Bretter können dort jährlich zu 15 Mio. Paletten verarbeitet werden. Als Besonderheit gilt dabei die Energieversorgung durch mehrere Biomasseheizkraftwerke. Hier werden die bei der Produktion anfallenden Holzreste für die komplette Wärme- und Elektrizitätsversorgung des Werkes genutzt. Neu hinzu kommt in diesem Jahr noch eine Holzbrikettfertigung mit einer Jahreskapazität von 95.000 t. Als weitere Produktlinie werden pro Jahr bis zu 20.000 t Fräsholz verarbeitet, welches von HIT zu Produkten für die Gartengestaltung veredelt wird.

Zahlreiche PROKON Anleger nutzten die Chance, sich ein Bild davon zu machen, wo ihr Geld investiert wurde. Die positive Resonanz aller Besucher auf dieses Fest hat PROKON und HIT darin bestätigt, dass dieses Fest zukünftig zu einer festen Institution werden soll. Zum Abschluss der diesjährigen „Festsaison“ freut sich die PROKON Unternehmensgruppe am 01. September 2012 wieder viele Interessenten auf dem Windparkfest in Schackensleben (Sachsen-Anhalt) begrüßen zu dürfen.



Kontakt:

PROKON Unternehmensgruppe
Stefanie de Buhr
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Kirchhoffstraße 3 / 25524 Itzehoe
Tel.: (0 48 21) 68 55 – 230 / Fax: (0 48 21) 68 55 – 200
presse@prokon.net / www.prokon.net

Die PROKON Unternehmensgruppe im Kurzüberblick

Die PROKON Unternehmensgruppe ist mit ihren 1.000 Mitarbeitern im Bereich der Erneuerbaren Energien geschäftlich aktiv. Im Geschäftsfeld Windenergie ist sie als Projektentwickler und Betreiber von Windparks tätig und hat seit ihrer Gründung 1995 bereits 288 Windkraftanlagen in 47 Windparks realisiert. Die Anlagen verfügen über eine Gesamtleistung von 477 MW und haben bislang über 5 Mrd. kWh Strom produziert. Ein weiteres Geschäftsfeld umfasst die Herstellung Biogener Kraftstoffe (Biodiesel) sowie von Speiseölen für die Lebensmittelindustrie. Dabei ist PROKON Mehrheitsgesellschafter des Bio-Ölwerks Magdeburg, einem der größten Ölsaatenverarbeiter in Deutschland. Darüber hinaus ist PROKON im Bereich Biomasse, speziell in der Verwertung des Rohstoffes Holz, aktiv. Neben der sinnvollen Erstnutzung des Holzes ist für PROKON dabei die 100%-ige Weiterverwertung der Sägeabfälle, Holzreste und Rinden besonders wichtig. So wird unter anderem bei der Holzindustrie Torgau das gegenwärtige Biomasseheizkraftwerk um weitere 42 MW Gesamtleistung erweitert. Parallel wird eine Holzbrikettfertigung aufgebaut.

Daneben ist PROKON mit der Emission von Genussrechten als Anbieter ökologischer Kapitalanlagen etabliert und betreut über 900 Mio. Euro gezeichnetes Kapital von mehr als 51.000 Anlegern. Seit 2006 beträgt die jährliche Verzinsung der Genussrechte 8%, in den Jahren 2003 bis 2005 waren es jeweils 7,25%.